

MEDIENMITTEILUNG

Jahresabschluss 2007 der EMS-Gruppe

- **Erfreuliches operatives Wachstum**
- **Wiederum hohes Finanzergebnis**
- **Ausschüttung einer Sonderdividende**
- **Aktienrückkauf mittels handelbaren Put Optionen**

1. Zusammenfassung

Die EMS-Gruppe, die in den Geschäftsbereichen **Polymere Werkstoffe** und **Feinchemikalien / Engineering** weltweit tätig ist und deren Gesellschaften in der EMS-CHEMIE HOLDING AG zusammengefasst sind, erzielte 2007 einen um 11.2% höheren Nettoumsatz und ein um 9.5% höheres Betriebsergebnis und schliesst damit im oberen Bereich der eigenen Erwartungen.

Der konsolidierte **Nettoumsatz** erhöhte sich um 11.2% auf CHF 1'552 Mio. (1'396), während er in lokalen Währungen um 9.2% anstieg. Der Hauptbereich der Polymeren Werkstoffe konnte weiter ausgebaut werden. Die positive Konjunktur in den Hauptabsatzmärkten Europa und Asien unterstützte den erfreulichen Geschäftsverlauf.

Das Betriebsergebnis (**EBIT**) konnte im Vergleich zum Vorjahr um 9.5% auf CHF 270 Mio. (247) gesteigert werden, der **EBITDA** um 8.6% auf CHF 324 Mio. (298). Trotz höherer Rohstoffkosten gelang es, das Betriebsergebnis im Hauptbereich der **Polymeren Werkstoffe** um 13.7% auszubauen.

Das **Finanzergebnis** fiel mit CHF 64 Mio. (118) wiederum ausserordentlich hoch aus. (Das hohe Finanzergebnis des Vorjahres wurde aufgrund einer einmaligen Veräusserung auf der Position LONZA erzielt.)

Der **Nettogewinn** nach Abzug der Steuern beläuft sich auf CHF 294 Mio. (308). Der Gewinn je Aktie beträgt CHF 12.14 (12.99).

Für das Geschäftsjahr 2007 plant EMS die Ausschüttung einer **Dividende** von CHF 7.25 pro Aktie (8.00), zusammengesetzt aus einer ordentlichen Dividende von CHF 6.00 (5.50) sowie einer Sonderdividende von CHF 1.25 (2.50). Zusätzlich ist ein **Aktienrückkauf** mittels handelbaren Put Optionen im Umfang von CHF 300 Mio. vorgesehen.

EMS setzt die bisherige **Strategie** der konsequenten Ausrichtung auf operatives Wachstum mittels Spezialitäten, vor allem im Hauptbereich der Polymeren Werkstoffe, fort.

Trotz schwierigerem Marktumfeld erwartet EMS 2008 bei gleichem Konsolidierungskreis einen Nettoumsatz und ein Betriebsergebnis (EBIT) leicht über Vorjahr.

2. Kennzahlen zur Ergebnisentwicklung 2007

in Mio. CHF	2007	2006
Nettoumsatz	1'552	1'396
Veränderung	+11.2%	+11.4%
Veränderung in lokalen Währungen	+9.2%	+10.3%
Betrieblicher Cash Flow (EBITDA) ¹⁾	324	298
Veränderung	+8.6%	+10.2%
In % des Nettoumsatzes	20.8%	21.3%
Betriebsergebnis (EBIT) ²⁾	270	247
Veränderung	+9.5%	+14.1%
In % des Nettoumsatzes	17.4%	17.7%
Finanzergebnis	64	118
Veränderung	-46.1%	+981.2%
Ertragssteuern	40	57
Nettogewinn ³⁾	294	308
Veränderung	-4.5%	+69.2%
In % des Nettoumsatzes	18.9%	22.0%
Gewinn je Aktie (in CHF) ⁴⁾	12.14	12.99
Veränderung	-6.5%	+78.7%
Free Cash Flow ⁵⁾	283	294
In % des Nettoumsatzes	18.3%	21.1%
Investitionen	72	64
In % des Cash Flow	20.2%	17.9%
Eigenkapital	1'277	1'103
In % der Bilanzsumme	56.1%	47.4%
Eigenkapital-Rendite	23.0%	27.9%
Eigenkapital je Aktie (in CHF) ⁴⁾	54.71	48.15
Anzahl Mitarbeiter ⁶⁾	2'231	2'061

¹⁾ EBITDA = **E**arnings **B**efore **I**nterest, **T**axes, **D**epreciation and **A**mortization
= Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen
= betrieblicher Cash Flow

²⁾ EBIT = **E**arnings **B**efore **I**nterest and **T**axes
= Ergebnis vor Zinsen und Steuern
= Betriebsergebnis

³⁾ Nettogewinn = Gewinn nach Steuern, inklusive Minderheitsanteile

⁴⁾ Durchschnittliche gewichtete Anzahl Namenaktien per 31.12.2007: 23'335'901 Aktien
(31.12.2006: 22'903'583 Aktien)

⁵⁾ Free Cash Flow = Nettogewinn plus Abschreibungen plus Wertberichtigungen auf
Wertschriften und Finanziellen Beteiligungen abzüglich Investitionen in
Sach- und immaterielles Anlagevermögen

⁶⁾ Mitarbeiter = Aus der Übernahme des Automobilzulieferers EFTEC per 20. November 2007 ist
die Zahl der Mitarbeiter um 148 angestiegen.

3. Kurzkommentar zur Umsatz- und Ergebnisentwicklung

3.1 Nettoumsatz

Der Nettoumsatz erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 11.2% auf CHF 1'552 Mio. (1'396), während er in lokalen Währungen um 9.2% anstieg. Der Hauptbereich der Polymeren Werkstoffe konnte weltweit weiter ausgebaut werden. Am meisten trugen die Hauptabsatzmärkte Europa und Asien zu diesem Wachstum bei. Die positive Konjunktur in diesen Märkten unterstützte den Geschäftsverlauf zusätzlich.

95.0% (95.2%) des Nettoumsatzes wurde ausserhalb der Schweiz erzielt, und zwar 61.8% (61.6%) in der Europäischen Union, 20.2% (20.4%) in Asien, 8.7% (9.1%) in Nordamerika und 4.3% (4.1%) in den übrigen Ländern. In der Schweiz realisierte EMS 5.0% (4.8%) des Nettoumsatzes.

Nach wie vor stellt EMS mit 58.5% (59.7%) den grössten Teil der Produkte in der Schweiz her. 24.0% (23.5%) wurden in der Europäischen Union, 12.4% (12.1%) in Asien und 5.1% (4.7%) in den USA produziert.

3.2 Betriebsergebnis

Das Betriebsergebnis (EBIT) erhöhte sich auf CHF 270 Mio. (247) und damit um 9.5% im Vergleich zum Vorjahr. Der Anstieg des Betriebsergebnisses (EBIT) wurde vor allem mittels gesteigerten Verkaufsmengen im Hauptbereich der Polymeren Werkstoffe erzielt.

3.3 Finanzergebnis *

Anfang 2004 gab EMS - in Änderung der bisherigen Strategie - die zukünftige Konzentration auf das operative Geschäft bekannt. Dem Finanzergebnis kommt damit eine geringere Bedeutung zu. Operativ nicht benötigte Mittel werden an die Aktionäre ausgeschüttet.

Bereits im Vorjahr veräusserte EMS die bedeutende Aktienposition LONZA und schüttete den Aktionären daraufhin eine Sonderdividende aus. 2007 gelang es EMS erneut, ein aussergewöhnlich hohes Finanzergebnis von CHF 64 Mio. (118) zu erwirtschaften. Daher soll wiederum eine Sonderdividende zur Ausschüttung gelangen.

* Das Finanzergebnis von EMS weist auf den Wertschriften und Finanzbeteiligungen jeweils den im Geschäftsjahr **realisierten** Finanzerfolg aus.

3.4 Eigenkapital

Das Eigenkapital erhöhte sich auf CHF 1'277 Mio. (1'103). Die Eigenkapital-Quote von 56.1% (47.4%) liegt im oberen Zielbereich. Die Eigenkapital-Rendite beläuft sich dabei auf ansprechende 23.0% (27.9%).

3.5 Investitionen / Cash Flow

Insgesamt beliefen sich die Investitionen auf CHF 72 Mio. (64). In der Schweiz wurden 61.4% (79.5%) investiert, in der Europäischen Union 29.5% (10.1%), in Asien 6.8% (3.2%) und in den USA 2.3% (7.2%).

54.8% (62.1%) wurden in Kapazitätserweiterungen investiert, 13.6% (9.4%) in Erneuerung / Rationalisierung und 31.6% (28.5%) in qualitative / technische Verbesserungen sowie Umweltschutz / Sicherheit.

Mit dem **betrieblichen Cash Flow** (EBITDA) 2007 von CHF 324 Mio. (298) konnten die Investitionen - wie in den Vorjahren - problemlos aus eigener Kraft finanziert werden. EMS zeichnet sich dadurch aus, dass immer ein hoher Free Cash Flow erwirtschaftet wird. Im abgelaufenen Jahr betrug der **Free Cash Flow** CHF 283 Mio. (294), was 79.8% (82.1%) des gesamten Cash Flows entspricht.

4. Umsatz- und Ergebnisentwicklung der Geschäftsbereiche

in Mio. CHF	2007	%-Abw. Vorjahr	2006	%-Abw. Vorjahr
Polymere Werkstoffe				
Nettoumsatz	1'428	+12.8%	1'266	+13.2%
- In lokalen Währungen		+10.7%		+12.1%
EBITDA	288	+13.3%	255	+14.5%
- In % des Nettoumsatzes	20.2%		20.1%	
EBIT	243	+13.7%	214	+19.5%
- In % des Nettoumsatzes	17.0%		16.9%	
Feinchemikalien / Engineering				
Nettoumsatz	125	-4.4%	130	-3.9%
- In lokalen Währungen		-5.4%		-4.4%
EBITDA	35	-19.3%	43	-9.5%
- In % des Nettoumsatzes	28.1%		33.3%	
EBIT	27	-18.1%	33	-12.0%
- In % des Nettoumsatzes	21.5%		25.1%	
EMS-Gruppe				
Nettoumsatz	1'552	+11.2%	1'396	+11.4%
- In lokalen Währungen		+9.2%		+10.3%
EBITDA ¹⁾	324	+8.6%	298	+10.2%
- In % des Nettoumsatzes	20.8%		21.3%	
EBIT ²⁾	270	+9.5%	247	+14.1%
- In % des Nettoumsatzes	17.4%		17.7%	

1) EBITDA = Earnings Before Interest, Taxes, Depreciation and Amortization
 = Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen
 = betrieblicher Cash Flow

2) EBIT = Earnings Before Interest and Taxes
 = Gewinn vor Zinsen und Steuern
 = Betriebsergebnis

5. Kurzkommentar zu den einzelnen Geschäftsbereichen

Im Hauptbereich der **POLYMEREN WERKSTOFFE** wurde das Geschäft mit Spezialitäten weiter ausgebaut. Alle Unternehmensbereiche konnten neue Anwendungsbereiche erschliessen. Eine anhaltend positive konjunkturelle Entwicklung in den Hauptmärkten Europa und Asien unterstützte den Geschäftsverlauf. Die angespannte Rohstoffsituation mit weiterhin steigenden Preisen und zunehmender Verknappung machte laufend Verkaufspreiserhöhungen notwendig.

Der Nebenbereich **FEINCHEMIKALIEN / ENGINEERING** verzeichnete erwartungsgemäss eine rückläufige Umsatz- und Ergebnisentwicklung.

6. Ausschüttungspolitik für das Geschäftsjahr 2007

Seit 2004 verfolgt EMS die Politik einer konsequenten ergebnis- und liquiditätsorientierten Ausschüttung. Operativ nicht benötigte Mittel werden an die Aktionäre zurückgeführt.

Der ordentlichen Generalversammlung 2008 wird deshalb eine Dividende von CHF 7.25 (8.00) zur Ausschüttung beantragt. Diese setzt sich aus der ordentlichen Dividende von CHF 6.00 (5.50) und einer Sonderdividende von CHF 1.25 (2.50) zusammen. Die Ausschüttung der Sonderdividende erfolgt aufgrund des erfolgreichen Finanzergebnisses 2007.

Angesichts der sehr hohen liquiden Mitteln, des hohen Free Cash Flows und des hohen Eigenkapitals hat sich EMS entschlossen, 6% des Aktienkapitals zum Zwecke der Kapitalherabsetzung zurückzukaufen. Der Rückkauf soll mittels handelbaren Put Optionen erfolgen. Diese Form des Aktienrückkaufs ist im Gegensatz zu anderen Ausschüttungsformen (Dividende, direkter Aktienrückkauf, etc.) auch für private Aktionäre attraktiv. Ein entsprechendes Angebot wird den Aktionären in den kommenden Wochen bekannt gegeben.

7. Ausblick / Vorschau 2008

Bereits seit längerem stellt EMS in den USA eine Verlangsamung der industriellen Entwicklung fest. In Asien und Europa ist eine allgemeine Verunsicherung wahrzunehmen. Für 2008 rechnet EMS weltweit mit einer Verlangsamung der Konjunktur und stellt sich deshalb auf ein schwierigeres Marktumfeld ein. Die bisherige Strategie der Förderung des Hauptbereichs der Polymeren Werkstoffe

führt EMS aber unverändert weiter. Entsprechende Investitionen in den weiteren Ausbau der Produktionskapazitäten wurden eingeleitet.

Trotz schwierigerem Marktumfeld erwartet EMS 2008 bei gleichem Konsolidierungskreis einen Nettoumsatz und ein Betriebsergebnis (EBIT) leicht über Vorjahr.

8. Termine

- | | |
|--|----------------|
| - 3-Monatsbericht 2008 | April 2008 |
| - Medienkonferenz / Halbjahresabschluss 2008 | 11. Juli 2008 |
| - Generalversammlung 2008 | 9. August 2008 |
| - 9-Monatsbericht 2008 | Oktober 2008 |
| - Medienkonferenz / Jahresabschluss 2008 | Februar 2009 |

* * * * *